



Streikaufruf

im Rahmen der Tarifauseinandersetzung mit der

Deutschen Bank AG/ETV Postbank - PCC Services GmbH der
Deutschen Bank - Postbank Filialvertriebs AG - Betriebs-Center
für Banken AG - PB Direkt GmbH

ruft der Deutsche Bankangestellten-Verband (DBV) die Beschäftigten der

PCC Services GmbH der Deutschen Bank am Standort Essen

zum Warnstreik auf.

Der Streik findet statt von

Mittwoch, 21.02.2024 ab 04:00 Uhr

bis Mittwoch, 21.02.2024 bis 23:00 Uhr

Wir fordern:

1. Gehaltserhöhung von 14,5% bei einer Laufzeit von 12 Monaten.
2. einheitliche vermögenswirksame Leistungen von 40 Euro monatlich
3. Übernahme der Auszubildenden der Abschlussjahrgänge 2024-2027 bei bestandener theoretischer und praktischer Abschlussprüfung und einer Durchschnittsnote von mind. 2,6
4. Einführung von Lebensarbeitszeitkonten
5. Einführung einer betrieblichen Altersversorgung für heute unversorgte oder nur in geringem Umfang versorgte Kolleg:innen

Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise zum Streik auf der Folgeseite:

Impressum: Oliver Popp, Deutscher Bankangestellten-Verband (DBV), Kreuzstrasse 20, 40211 Düsseldorf



Hinweise zum Streikaufruf

1. Wir führen wir den Arbeitskampf als „stillen Streik“ durch. Das bedeutet, dass es keine DBV-Kundgebungen vor Ort geben wird.
2. Alle Beschäftigten der PCC Services GmbH in Essen sind aufgerufen, die Arbeit am 21. Februar 05:00 Uhr niederzulegen, und nach 23:00 Uhr wieder aufzunehmen. Für Beschäftigte, die von zu Hause arbeiten, bedeutet das: Loggen Sie sich nicht in die Systeme ein, und bearbeiten Sie keine Aufträge. Sorgen Sie dafür, nicht erreichbar zu sein, reagieren Sie nicht auf Bank-Kontaktversuche! Fahren Sie nicht zur Bank!

Wichtig: Mindestens einmal täglich die hinterlegten E-Mail-Accounts prüfen, ob es neue Streikinformationen gibt!

3. Sie sind nicht verpflichtet, sich bei Streikteilnahme beim Arbeitgeber abzumelden. Streiken dürfen alle PCC Services GmbH-Arbeitnehmer in Essen.
4. DBV-Mitgliedern wird Streikunterstützung gezahlt. Der Arbeitgeber wird Ihnen für die Streikteilnahme den Tag voraussichtlich vom Gehalt abziehen.
Bei satzungsgemäßer Beitragszahlung ersetzen wir den Streikenden Beschäftigten der PCC Services GmbH für diesen Warnstreik
 - 100% des Netto-Lohnausfalls.

Dies gilt auch für DBV-Mitglieder, die am Streiktag selbst noch eintreten!
5. Bitte melden Sie Ihre Streikteilnahme per kurzer Mail an die Streikleitung („Ich nehme am heutigen PCC Services Warnstreik teil“) an E-Mail (stephan.szukalski@dbv-gewerkschaft.de). Diese sollte Ihren Namen und Adresse enthalten, damit wir sie zuordnen können.
6. Weitere Informationen erhalten Sie bei Bedarf vom Streikleiter Stephan Szukalski Tel. 01522-922 3464 oder stephan.szukalski@dbv-gewerkschaft.de